

## FSK-Sitzung 15.11.2017

Ausrichtend: Fachschaft LaB  
Raum: S103—109  
Protokoll: Tilmann Happel, Theresa Hartung  
Moderation: Daniel Lehmann  
Start: 18:09 Uhr

### Anwesend

FS 01: Yannick Schmidt, Victor Tumulka  
FS 02: Nicklas Kern, Katharina Wolf  
FS 03:  
Psych, PsychIT:  
Sportwissenschaft:  
Pädagogik: Marc Dußmann, Kai Runck  
FS 04: Peter Fürstenau, Christian Fahr, Lukas Boudgoust  
FS 05: Elisa Steinrücken, Lisanne Gossel  
FS 07: Benedict Spannenkrebs  
FS 10:  
FS 11 (Geo):  
FS 11 (MaWi): Nicklas Graumann, Adrian Ramm  
FS 13: Özgür Güngör, Timo Wiesner  
FS 15: Jaroslavna Bruilo, Lukas Fieger, Jörg Hartmann  
FS 16: Julian Keller, Marcel Alves Rodrigues, Nils Böcher  
FS 18: Daniel Stein, Ralf Mäder, Viktor Weinelt  
FS 20: Patrick Hemberger, Janika Krull, Daniel Schweighöfer, Tim Pollandt,  
Christian Annamaier  
  
FS iST:  
FS Mechanik:  
FS Mechatronik:  
FS LaG: ausreichend  
FS LaB:  
AstA: Stefan Pilot  
UV:  
Gäste:

### Genehmigung der Protokolle

- 31.05.2017 (FB16)
- 13.12.2016 (FB07)
- 29.11.2016 (FB10), Oli aus dem FB Architektur kümmert sich (bis jetzt keine Antwort bekommen)
- 24.10.2017 (FB20), noch nicht fertig

### Wichtiges aus den Fachschaften

FS 01	hatten erfolgreiche Party, am 12.12. ist Midsemesterparty nächste Woche Dienstag ist Vernetzungstreffen mit anderen Fachschaften
FS 02	nichts
FS 03	nichts
Pädagogik	
Psych, PsychIT	
Sportwissenschaft	
FS 04	BuFaTa (KoMa) war produktiv und lustig, genauso wie die Erstiefahrt (FreWe)
FS 05	waren auf der ZaPF
FS 07	nicht da
FS 10	nicht da
FS 11	haben morgen Party im Schlosskeller
FS 13	Einladung zur legendären Bauingenieurparty in der Krone am 07.12.17 :-)
FS 15	2. Phase der Institutionellen Evaluation (externe Begehung und Evaluierung des Fachbereichs am 16.11.2017) gestartet, die Struktur des FB wird bewertet Frage an die anderen Fachschaften: hat schon jemand Erfahrungen mit dieser Evaluation gemacht? FB2 Professoren mit 1-2 WiMis
FS 16	nichts
FS 18	Bericht der BuFaTa ET in München: zwei Stellungnahmen zu den Themen Uniwechsel und Einstufungstest ausgearbeitet und verabschiedet weitere Arbeitskreise zu aktuellen Themen wie Hörsaalbranding, Benotung von Abschlussarbeiten etc.
FS 20	Nikolausfeier am 14.12., 19:00 Erstsemesterfahrt war nicht so gut besucht, wie letztes Jahr
FS iST	
FS Mechanik	
FS Mechatronik	
FS LaG	
FS LaB	

#### Wichtiges aus den Gremien

- AStA
  - Der neue Vorstand möchte sich gern der FSK vorstellen, hat heute leider nicht geklappt, würden gerne zum nächsten Treffen kommen und sich nach dem Präsidiumsgespräch vorstellen
- UV: hat nicht getagt
- Senat:
  - Präsidium hat über MIR berichtet. Weil keiner weniger Geld haben will, wurde eine AG gegründet. Alle zwei Jahre wird das Modell evaluiert und ggf. angepasst, alle vier Jahre komplett überarbeitet.
  - zwei neue Gast-Professuren für KIVA,
  - ab 1.1.18 tritt dem Boykott gegen Elsevier-Verlag bei. Um an Inhalte zu kommen, kann man die ULB-Fernleihe benutzen oder man kennt jemanden, der jemanden kennt
  - HRZ hat fast alle Studierende exmatrikuliert, es war aber nur ein Schnittstellenfehler

- Promotionsordnung wurde bis auf einen Paragraphen bestätigt bis auf §11 2
- Exzellenzcluster wird nicht gemeinsam beantragt.
- Urheberrechts-Streitigkeiten mit VG-Wort hat sich wohl geklärt
- es wurde Kritik am Hörsaalsponsoring angebracht

## Tagesordnung

### 1 Geld für Absolventenfeier LaB

Findet am 15.12. statt

Würden gerne die Absolventen für ihren Abschluss ehren. Problem, dass für LaB keiner richtig zuständig ist und die Feier selbst organisiert wird. Um die Feier zu finanzieren, wird in Kürze ein Finanzantrag beim AStA für Unterstützung eingereicht. Andere Fachbereiche hatten ähnliches Problem, die Mittel wurden aus QSL-Topf finanziert. Dafür sind Mittel aber nicht vorgesehen.

### 2 Klausurergebnisse TUCaN

Bei Wiederholungen kann man nur die Ergebnisse aus dem Erstversuch sehen und nicht die Aktuellen. Für Verbesserungsvorschläge an die zuständige Stelle wenden (TUCaN-Freddi).  
Frau Merlau anschreiben

### 3 CHE-Ranking (Christian, FS04)

- Der TOP wurde auf der FSK 24.10.2017 nach Abstimmung vertagt
- Hochschulranking der ZEIT (Zeitung)
- Befragung von Studierenden (Fragebogen)
- FB04 hat angefragt, ob Studierende, die die Umfragen per E-Mail erhalten, eine Infoveranstaltung besuchen können
- bei nicht signifikanten Teilnehmerzahlen wird das Ergebnis nicht veröffentlicht → FB ist also an hoher Teilnahme interessiert
- sind einzelne Ergebnisse des Rankings überhaupt ausschlaggebend?
- Ranking verursacht möglicherweise Wettbewerb zwischen verschiedenen Hochschulen
- FB01: Teilweise wird in Vorlesungen für die Umfragen des CHE-Rankings geworben
- Anscheinend schon veröffentlicht und ausgewertet: <https://ranking.zeit.de/che/de/>
  - Das wird alle 3 Jahre gestaffelt runderneuert Link zur Methode: <http://www.che-ranking.de/methodenwiki/index.php/FAQ#5>
  - Dieses Jahr ist unter anderem Mathe dran
  - Chemie war glaube ich letztes Jahr dran
- FB 13 hat Ranking akzeptiert, finden Rankings aber allgemein nicht gut
- FB01 Alle TUs sind nicht gut ausgefallen. Ein Grund könnte der schlechte Betreuungsschlüssel sein. Ranking des Handelsbaltts ist wichtiger.

- FB 15 Architektur sieht das Ranking auch nicht als so wichtig an, wurden aber auf Ergebnisse angesprochen. Sind von der Spitze ans Ende gerutscht, was den Professoren nicht gepasst hat.
- ZaPF machen eigenen Studienführer, der nicht als Ranking gedacht ist, sondern als Ergänzung oder Alternative <https://zapf.wiki/Studienf%C3%BChrer>
- Maschinenbau wollte die Betreuung für einen Studienführer übernehmen, aber es kam kaum Rückmeldung von den anderen Fachschaften
- Für Präsidium ist Ranking wichtiger als für die Fachbereiche
- Daten stammen von den Universitäten

## 4 Termin zum Semestergespräch mit dem Präsidium (Präsidium/AStA)

Wer spricht welche Themen an?

Hörsaal-Sponsoring: Lisanne

Finanzierung von Owos und Absolvent\*innenfeiern: Stefan

- Es soll wieder ein Gespräch mit dem Präsidenten geben
  - dieses wird am 13.12. stattfinden
  - dazu kommen Teile des Präsidiums in die FSK
  - die Fachschaft des FB2 richtet die FSK aus
- mögliche Themen:
  - Letztes Gespräch: [https://pad.asta.tu-darmstadt.de/p/g.r9z2kHPerajG0c6B\\$FSK\\_04.07.2017\\_ETIT\\_Besuch\\_Bruder](https://pad.asta.tu-darmstadt.de/p/g.r9z2kHPerajG0c6B$FSK_04.07.2017_ETIT_Besuch_Bruder)
  - Themen vom letzten Mal, die wir nochmal ansprechen wollen:
    - \* Stand der Übersetzungen von Modulbeschreibungen, prüfungrelevanten Dokumenten und Urkunden (Ralf spricht das an)(zu viele Tops eventuell raus oder Kenntnisstand abfragen)
    - \* Ergebnisse der Studierendenbefragung (Ralf spricht das an)
  - Beteiligung von Studierenden in Um- und Neubaugremien (s. TOP 5)
  - Vorlesungssaal-Werbung/-Benennung (Transparente Darstellung wo): Leitfaden der TU Darmstadt dazu [https://www.tu-darmstadt.de/media/illustrationen/verbunden\\_bleiben/foerdern\\_neu/pdf\\_2/Sponsoring\\_Leitfaden\\_TUDA.pdf](https://www.tu-darmstadt.de/media/illustrationen/verbunden_bleiben/foerdern_neu/pdf_2/Sponsoring_Leitfaden_TUDA.pdf)
    - \* Wurde an der BuFaTa ET als AK angesprochen siehe [https://www.bufata-et.de/wiki/arbeitskreise/hoersaalbranding/protokoll\\_muenchen2017](https://www.bufata-et.de/wiki/arbeitskreise/hoersaalbranding/protokoll_muenchen2017)
    - \* Hörsaal-Sponsoring wird durch die RWTH Aachen sehr groß betrieben, siehe <http://www.rwth-aachen.de/cms/root/Wirtschaft/Sponsoring/~nah/Hoersaalsponsoring/>
    - \* auf der ZaPF und der Koma wurde bekannt, dass es keineswegs der Fall ist, dass die TU mit diesem Sponsoringprogramm Wege betritt, die von vielen anderen Unis bereits besritten wurden
    - \* Zweifel ob eine Reso ein Sponsoring verhindert, andere Wege an Professor\*innen bringen das Sponsoring sich Sponsoring besser verträgt
    - \* Transparenz ist kein Selbstzweck, deswegen Mitbestimmungsrecht für die Gelder einfordern und Beteiligung bei eventueller Ausweitung fordern
    - \* Sämtliche Gremien wurden dabei von der Uni übergangen

- \* Bei Namensvergabe sollte Meinung der Studierenden berücksichtigt werden soll. Dabei soll aber die Meinung ehrlich sein. –> Große Skepsis, da Präsidium eigenen Leitfaden missachtet, keine Gremien einbezogen wurden, der Vorgang intransparent war, was die Gründe dafür waren, wofür das Geld verwendet wird.
- \* unsere Inhalte für das Gespräch, das Lisanne führen wird
- \* Verfahren des Brandings kritisieren und das Missachten der eigenen Leitlinien ansprechen.
  - Kritik: keine Transparenz bei den bisherigen Sponsoringmaßnahmen, auch die anderen Statusgruppen der betroffenen Fachbereiche sehen diesen Punkt kritisch
  - Kritik: Der Sponsoring-Leitfaden wurde nicht eingehalten
  - Argument: Studierende sind die Zielgruppe, welche die Werbung erträgt und an welcher die Unternehmen ein Interesse haben
  - Kritik: Die Studierendenschaft steht Sponsoring generell sehr skeptisch gegenüber
  - Forderung: In Zukunft Studierende von vorne herein beteiligen bei: Auswahl von Partnerunternehmen, konkrete Ausgestaltung des Sponsoring, Mittelverwendung, zum Beispiel in Form einer Arbeitsgruppe Sponsoring

#### AG für Sponsoren

- ~~echt geheime Wahl in Fachbereichsräten (derzeit Professor\*innen und Studierende unterscheidbar)~~  
Erledigt, da dieses System auf einer alten Rechtslage beruht
- OWO-Finanzierung (Stefan klärt)
  - Problem, dass einige Fachbereiche keine Finanzierungsmöglichkeiten haben, andere dafür sehr viel evtl. einheitlichen Standart oder ein Mindestmaß an Geldern finden, dass alle, auch die nicht gewählten Fachschaften, die gleichen Möglichkeiten haben
  - jede Fachschaft finanziert sich unterschiedlich
  - ist bei Fachschaften ohne richtigen Fachbereich ein besonders dringendes Problem! Finanzierungsmöglichkeiten für diese Fachschaften finden
  - Die OWO sollte durch die Fachbereiche finanziert werden, da die Fachschaften Arbeit übernehmen, die sonst durch den Fachbereich geleistet werden muss, Fachbereich soll in vertretbaren Rahmen finanzieren, also nur das, was er unterstützen kann
  - die Finanzierungsmodelle sind sehr unterschiedlich: direkte Finanzierung, dez. QSL-Mittel, Sponsoring
  - Präsidium SOLL Lösungsvorschlag zur Finanzierung machen
- ~~Zielbild 2030? Hier evtl. mit dem Senat Rücksprache nehmen (RAUS)~~
  - Kein FSK-Thema, da zu groß und zu wenig sich in das Thema reingearbeitet haben
  - über moodle kann man sich beteiligen
- ~~RMU? RMU-Fonds? Antragsbedingungen (Daniel) (RAUS)~~
  - Vernetzung ist so, dass die Universitäten einen gemeinsamen Studiengang kreieren
  - man kann für die Info-Suche Google benutzen
- Erhöhte Planbarkeit von Urlaub (Benedikt aus der FS Chemie bringt es vor)
  - Bsp: pro Fachbereich feste Ferien, in denen keine Veranstaltungen/Prüfungen liegen?

- \* Studierende kombinierter Studiengänge haben dann immer noch durch Überschneidungen das Problem, keine absolut freie Zeit zu haben
- \* Klausuren könnten sich auf engere Zeiträume konzentrieren
- \* Planbarkeit freier Zeiträume ist aktuell für Studierende frühestens mit Beginn der Klausuranmeldungen möglich
- \* frühere Veröffentlichung von Klausurterminen würde ähnliche Vorteile für alle schaffen
  - derzeit kann man auf Terminüberschneidungen teilweise noch reagieren
- \* im Winter gibt es Weihnachten 2 Wochen frei, im Sommer wäre etwas ähnliches wünschenswert
- \* Gesprächsinhalt:
  - wurde letztes Mal schon ausführlich debattiert und es konnte sich auf nichts geeinigt werden
  - prinzipiell sind alle dafür, aber keiner sieht dafür die Möglichkeit, das in seinem Fachbereich durchzuführen
  - eventuell zwei freie Wochen im Sommersemester einzuführen
  - Sperrzeit in der Vorlesungsfreizeit, sinnvoll in den letzten zwei (?) Wochen für alle verbindlich
  - es wurde mit knapper Mehrheit von einer Stimme entschieden (10:9:3), dass die Frage dem Präsidium vorgestellt wird
- Umzug der Mathematik an die Lichtwiese und Stundenplanumbau der verwobenen Studiengängen
  - \* 9 dafür 6 dagegen

## 5 Beteiligung von Studierenden in Um- und Neubaugremien

- Entwurf der Resolution:

Resolution zur studentischen Beteiligung bei Bauvorhaben

Oft berücksichtigen die Bedarfserhebungen und Planungen die Bedürfnisse der Lehre und des studentischen und kulturellen Lebens nicht in ausreichendem Maße trotz des Umstands, dass die Studierenden oft die größte Nutzengruppe darstellen. Hochschulöffentliche Räumlichkeiten müssen von allen Statusgruppen gemeinsam geplant werden.

Daher fordert die Fachschaftenkonferenz der Technischen Universität Darmstadt in Anlehnung an die Resolutionen der Zusammenkunft aller deutschsprachigen Physik-Fachschaften, der Konferenz der deutschsprachigen Informatikfachschaften und der Konferenz der deutschsprachigen Mathematikfachschaften bei allen Neu- und Umbauten auf zentraler und dezentraler Ebene:

- Durchgängige stimmberechtigte Beteiligung von Studierenden an allen Kommissionen für Neu- und Umbauvorhaben auf dem Hochschulgelände, insbesondere bei der Erstellung von Nutzungskonzepten
- Ausreichende Anzahl von Aufenthalts-, Arbeits- und Erholungsräumen, die für alle Statusgruppen nutzbar sind
- Ausreichende Anzahl an Lernräumen
- Ausreichende Ausstattung von Räumen

Die Reso ist hier zu Ende

- Problemfälle/Beispiele:
  - Schloss
  - Architekturgebäude
  - Umzug der Mathematik an die Lichtwiese
- Die mögliche Umsetzung auf dezentraler Ebene gestaltet sich in den Fachbereichen vermutlich sehr verschieden. Gibt es einen gemeinsamen Nenner, den wir in der Reso festhalten möchten?
- Bei zentralen Gebäuden den AStA mit einbeziehen?
- Einbindung über Bauausschuss der Fachbereiche.
- Stefan schickt die Resolution an das Präsidium
- Die Fachschaften sollten die Reso an ihren Fachbereichen bekannt machen, zum Beispiel im FBR anbringen

## 6 Institutionelle Evaluation (Architektur)

2. Phase der Institutionellen Evaluation (externe Begehung und Evaluierung des Fachbereichs am 16.11.2017) gestartet, die Struktur des FB wird bewertet.

- Frage an die anderen Fachschaften: hat schon jemand Erfahrungen mit dieser Evaluation gemacht?
- Wie sieht die personelle Ausstattung an den FBen aus? Verhältnis Prof./WiMi
- Gab es Änderungen /Einsparungen?
- FB2 Professuren tlw schlecht ausgestattet, oft nur 1 WiMi
- Werden personelle Konsequenzen aus dieser Evaluation gezogen
- Bei VWL werden Empfehlungen ausgesprochen wie diese Stellen zu besetzen werden sollen, ist aber nicht verbindend für den Fachbereich
- Bei FB2 hat die Kommission Mitspracherecht
- In Philosophie ist es schwer ein Ersatz für Prof. Hubig zu finden
- Kann ein Professor\*in einfach 10-20 WiMis vom Vorgänger\*in übernehmen?
- Professor\*innenstellen sind auch oft mit Drittmittel verbunden. Der/die Nachfolger\*in besitzt nicht die gleichen Drittmittel
- Problem wahrscheinlich nicht auf Fachbereichsebene zu lösen -> Präsidium anfragen

## 7 Beiräte für Sprachenzentrum und HRZ-AG (E-Learning?)

Neuwahlen für HRZ-AG werden benötigt Sprachenzentrum wird 1 neue Person benötigt + 1 im übernächsten Semester Fachschaften sollen bitte bei sich Nachfragen ob jemand Interesse an diesen Posten hat je schneller desto besser Wann Tagen diese AGs? (nächste Tagung Sprachenzentrum 4.12.) HRZ-AG tagt vier Mal im Jahr?

## **Vorstellung des neuen AStA-Vorstandes auf der nächsten FSK**

### **Termine**

15.11.17 MAWIDA Party im Schlosskeller (MORGEN)

07.12.17 Bauingenieurparty in der Krone

12.12.17 Midsemesterparty im Ponyhof

14.12.17 19:00 Nikolausfeier FS20, Piloty, Foyer

### **Dauerhafter TOP: Nächste FSK-Termine und Ausrichtende [mehr bunt :D!! (\*bunt\*)]**

- 13.12.2017: FB2 Start 16:45
- 25.01.2018: FB1